

Kinder backen für Kinder

Jugendförderverein Sterntaler in Wahrenholz

oll **Wahrenholz**. Alle Jahre wieder lädt der Wahrenholzer Bäckermeister Herbert Meyer Kinder zum Plätzchenbacken in seine Backstube ein. So auch am Freitagnachmittag, als 19 Wahrenholzer Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren über den Jugendförderverein „Sterntaler“ die Möglichkeit bekamen, Plätzchen in der großen Backstube für sich zu backen.

Die Senior-Chefin und Vorstandsmitglied von Sterntaler, Teresa Meyer, begrüßte die Kinder mit Manuela Lehmann und Simone Martin, wies sie in den Ablauf ein und erklärte ihnen die Sicherheitsvorschriften, bevor es an die Teigwaren ging.

Dann aber wurde nach dem Motto „Viele kleine Hände ma-

chen schnell ein Ende“ sauber und korrekt gearbeitet, so dass die rund sechs Kilogramm Teig verarbeitet, in Formen gepresst und auf die Bleche gebracht wurden. Anschließend wurden die Plätzchen mit Wasser besprüht und Schokolade, Zuckerstreusel in allen Farben oder Puderzucker bestrichen und zum Backen in den Ofen geschoben.

Für die Kleinen war das eine wunderbare Sache. Sie strahlten vor Freude und packten sich die gebackenen Plätzchen ein und nahmen sie mit nach Hause. Manuela Lehmann und Simone Martin bedankten sich bei der Senior-Chefin und wünschten ihr eine besinnliche Zeit bis Weihnachten.



Da wurde der Teig geknetet und in Formen gepresst– viel Spaß machte den Kindern das Backen von Plätzchen. Foto: Ollech

Autofahrer leicht verletzt

Wesendorf. Ein Schaden von rund 10 000 Euro und leichte Verletzungen sind die Folgen eines Verkehrsunfalles, der sich gestern Mittag auf der Bundesstraße 4 bei Wesendorf ereignete. Ein 59-jähriger Mann aus Ummern wollte mit seinem Passat aus Wesendorf kommend die Kreuzung an der B4 in Richtung Ummern überqueren. Dabei übersah er einen 35-jährigen Mann aus Groß Oesingen, der mit seinem Audi auf der Bundesstraße in Richtung Gifhorn unterwegs war.

Die beiden Fahrzeuge stießen auf der Kreuzung zusammen. Dabei zog sich der Passatfahrer durch den Aufprall leichte Verletzungen zu. Er wurde in das Gifhorner Klinikum eingeliefert. An beiden Fahrzeugen entstanden Schäden von jeweils rund 5 000 Euro. Beide Autos waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.